

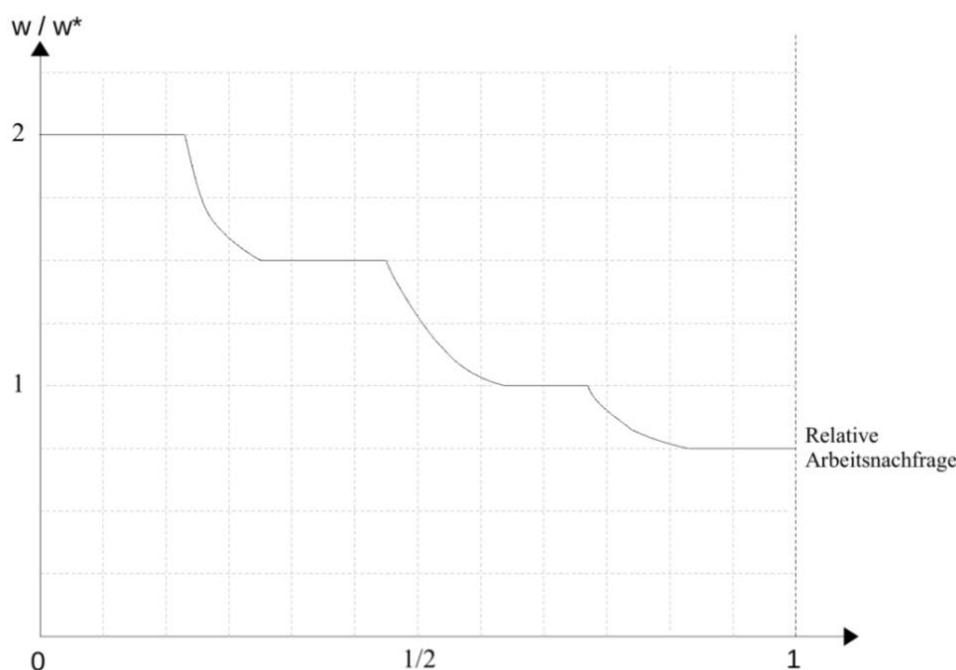
## Klausuraufgabe: N-Güter-Modell (WS 2017/18)

### Aufgabe 1

Die Außenhandelsbeziehungen des Inlandes mit dem Ausland seien durch das Ricardo-Modell des Außenhandels mit mehr als zwei Gütern beschrieben. Das Inland verfügt über  $L = 250$  Arbeitskräfte, das Ausland über  $L^* = 500$ . Der Lohn des Inlandes sei mit  $w$ , der des Auslandes mit  $w^*$  gekennzeichnet.

Die Kette des komparativen Vorteils aus Sicht des Inlandes kommt durch die Rangfolge Industrieroboter, Automobile, Speziallacke und Fahrräder zum Ausdruck, wobei der größte komparative Vorteil bei der Produktion von Industrierobotern bestehe.

- (i) Präzisieren Sie zunächst, welche Länderparameter die Kette des komparativen Vorteils in Beziehung setzt! Die folgende Graphik stellt die relative Arbeitsnachfrage des Inlandes dar. Erläutern Sie den Verlauf dieser Kurve präzise und ausführlich!



- (ii) Nennen und erläutern Sie, wie sich die internationale Spezialisierung in diesem Modell bestimmt! Charakterisieren und erläutern Sie das internationale Spezialisierungskriterium in allgemeiner Form!

- (iii) Auf welcher Höhe stellt sich der relative Lohn zwischen Inland und Ausland ein? Zeichnen Sie das korrespondierende Arbeitsangebot in die Graphik unter (i) ein. Welche Güter werden im Gleichgewicht von welchem Land produziert?
  
- (iv) Unterstellen Sie, dass die Nachfrage nach Industrierobotern steigt und die Nachfrage nach Fahrrädern fällt! Zeigen Sie anhand der obigen Graphik, wie sich die Kurve der relativen Arbeitsnachfrage qualitativ verändert! Erläutern Sie, dass die Auswirkungen auf die Spezialisierung der beiden Volkswirtschaften davon abhängen, wie stark die Nachfrageverschiebung ist!